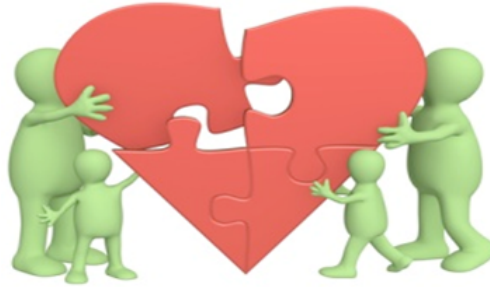


"Healing the Divided Self"

Somatic Ego-State Therapie (SEST)[®]



Ein fundamentaler Baustein der Trauma-Therapie

Für die Begleitung bei früher komplexer Traumatisierung, dissoziativen Anteilen und Bindungstrauma

Basis 1: 24. - 26. Mai 2019, tgl. 09.30 - 18.00 Uhr

Basis 2: 04. - 06. Okt. 2019, tgl. 09.30 - 18.00 Uhr

In München

Mit Maggie Phillips, Ph.D./USA

www.maggiephillipsphd.com

Maggie Phillips ist nicht nur eine der weltweit gefragtesten **Ego-State Therapie**-Expertinnen, sondern zudem auch **Somatic Experiencing[®]**-Trainerin. Deshalb kann sie uns besonders gut verdeutlichen, wie effektiv die Ergänzung der Ego-State Therapie (EST) durch Somatic Experiencing (SE)[®] (P. Levine, Ph.D.) und die Polyvagale Theorie (Stephen Porges, Ph.D.) ist. Aus dieser Kombination hat sie ihr einzigartiges Konzept der „Somatic Ego-State Therapie (SEST)“ entwickelt, das weltweit große Nachfrage erlebt.

Die Weiterbildung ist eine seltene Gelegenheit in nur **2 x 3 Tagen** das EST-Grundlagenwissen* von ihr zu erlernen und in der praktischen Anwendung in Kombination mit SE und der Polyvagalen Theorie zu erweitern. Wir lernen, wie wir zu den verschiedenen Ich-Anteilen gelangen und v.a. wie wir mit ihren jeweiligen somatischen und psychologischen Reaktionen arbeiten können.

Das Ziel ist, dass die verschiedenen Ich-Anteile wieder miteinander kommunizieren, Inhalte teilen und in harmonischer Beziehung miteinander funktionieren - somatisch, emotional und mental. Wesentlich hierfür ist es, die Rolle des Autonomen Nervensystems zu verstehen und für die Stärkung eines kohärenten Selbst zu nutzen.

Maggie Phillips ist für ihren gut strukturierten, abwechslungsreichen und praxisnahen Unterricht bekannt. Übungseinheiten mit Selbsterfahrungssequenzen, Live-Demos, Diskussionen und Fallbesprechungen wechseln sich immer wieder mit der Theorievorstellung ab.

* **Hinweis:** Diese beiden Workshops (à 24 UE) sind anrechenbare Module der EST-Grundausbildung. Näheres dazu auf dem Anmeldeformular unter "Konditionen" (siehe unten).

Zielgruppe: Die Weiterbildung ist gedacht für alle Heil- und Beratungsberufe, die

- Interesse haben an der Kombination von Ego-State Therapie & somatisch orientierter Trauma-Arbeit
 - ihre Wahrnehmung sowie ihre Kenntnisse für die Besonderheit der therapeutischen Behandlung bei komplexer PTBS, Dissoziation und Bindungsstörung erweitern möchten
 - die traumatisierte Menschen professionell begleiten und
 - mind. 2 Jahre Berufserfahrung auf dem Gebiet mitbringen
-

Basis 1

Inhalte

- Einführung in die EST, Ursprünge und Entwicklung der Methode, Grundannahmen
 - Das Phänomen von Ego-States - wie und warum Ego-States entstehen
 - Qualitäten und Ausprägungen von Ego-States (frühe klinische Anzeichen)
 - Dissoziative Anteile erkennen, einordnen und bearbeiten
 - Ego-States und deren Mitwirken an Symptomen und klinischen Erscheinungsbildern z.B. Angstzustände, Schmerzen, Dissoziation, Depression und andere Symptome, die auf übliche Behandlungsansätze nicht ansprechen
 - EST-spezifische Diagnosen und die Bandbreite dissoziativer Störungen
 - Zustände von Scham, auch ihre somatischen Ausprägungen
 - Indikationen und Kontraindikationen für die Arbeit mit der EST
 - Verschiedene Kategorien von Ego-States
 - Arbeiten mit den Ego-States und Entkopplung von Symptomen
 - Prinzipien und Handwerkszeug der EST kombiniert mit Körperarbeit
 - Das SARI-Modell als vierstufiger Behandlungsrahmen
 - Unterschiede zwischen Ego-States und "altered states"
 - Umsetzung der EST für die Arbeit mit KlientInnen in der Praxis
 - Techniken für den Zugang zu unbewussten, versteckten und verdrängten inneren Anteilen (besonders aus der Hypnotherapie)
 - Erkennen und Arbeiten mit non- und präverbalen, archetypischen und somatischen "states"
 - Ego-State-Therapie in Kombination mit Körperarbeit als wirkungsvolles Interventionsmodell
 - Aufbau einer effektiven therapeutischen Verbindung zu den Ego-States
 - Auswirkungen von Trauma und Hypnose auf das Gedächtnis (explizites/implizites)
 - Handwerkszeug zur Symptomlösung und –erleichterung, Vorbereitung des Patienten auf die Behandlung
-

Basis 2

Inhalte

- Ergänzung und Vertiefung der Inhalte des 1. Workshops
- Besondere Aspekte der therapeutischen Beziehung, z.B. Übertragungsmechanismen, verbreitete "Barrieren" in der EST und deren Lösung, Trigger für Scham und deren Bearbeitung
- Ressourcen und ihre Wirkung auf das Nervensystem
- Konfliktfreie Erlebniswelt - somatisch verankert
- Aktivierung von direkten und indirekten Ego-States durch verschiedene Zugänge
z.B. Angebot einer sicheren und unterstützenden Rahmenbedingung, Gesprächsführung und indirekte hypnotherapeutische Techniken, ideomotorische Signale, Imaginationstechniken sowie somatische Herangehensweisen, speziell wenn es um den Zugang zu nonverbalen, präverbalen und sehr jungen Anteilen geht
- SARI-Modell:
Vierstufiger Behandlungsrahmen, Vertiefung mit besonderem Augenmerk auf die
3. Phase: Reassoziaton, Neuverhandlung und Lösung sowie auf die
4. Phase: Integration und Entwicklung der „Neuen Identität“
- Umgang mit destruktiven und „böswilligen“ Anteilen, Dissoziation, dissoziativen Zuständen und Scham

Auch dieser Workshop wird durch viele praktische Übungssequenzen, Fallbesprechungen und Demonstrationen belebt.

Maggie Phillips, Ph.D. (USA)

www.maggiephillipsphd.com



Maggie Phillips, Ph.D., ist Direktorin des Kalifornischen Instituts für Klinische Hypnose in Oakland, wo sie auch eine eigene Praxis betreibt. Sie war Fakultätsmitglied der Amerikanischen Gesellschaft für Klinische Hypnose, der Internationalen Vereinigung für EMDR, des Esalen Instituts, der Europäischen Gesellschaft für Hypnose, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin, der Internationalen Gesellschaft zum Studium der Dissoziation (ISSD), der Universität von Santa Cruz, der Internationalen Vereinigung für Transaktionsanalyse und weiterer wichtiger nationaler und internationaler Berufsorganisationen. Sie unterrichtet seit vielen Jahren in Europa, Asien und Nordamerika. Sie ist Autorin zahlreicher Publikationen auf dem Gebiet der Ego-State-Therapie, Dissoziation, Schmerz, Hypnose und Geist-Körper-Heilung. Co-Autorin folgender Bücher: "Freedom from Pain" und "Healing the Divided Self" sowie Autorin der Bücher "Finding the Energy to Heal" und "Reversing Chronic Pain". Außerdem hat sie viele Fachartikel im Bereich der Ego-State-Therapie, der Trauma-Begleitung und der Somatischen Psychotherapie geschrieben.
